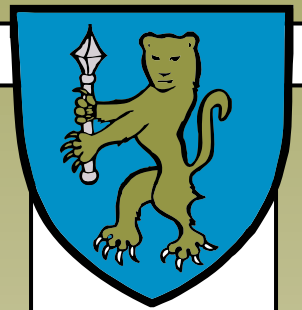


WIIR in Spillern

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde



www.spillern.at



**26. Jänner 2020
Sie haben die Wahl!**



INHALT:

Seite 2	Infos zur Wahl
Seite 4	Wahlservice
Seite 5	Wahlsprengel
Seite 6	Stimmzettel und Termine zur GR-Wahl
Seite 10	Fairnessabkommen



Gemeinderatswahl 2020 in Spillern

Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt ist jeder österreichische Staatsbürger und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, der spätestens am 26.01.2020 das 16. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist und in der Gemeinde seinen ordentlichen Wohnsitz hat.

Wer kann gewählt werden?

Für den Spillerner Gemeinderat können kandidieren: alle österreichischen Staatsbürgerinnen/Staatsbürger sowie nicht österreichische EU-Bürgerinnen/Bürger, die nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind, in Spillern zumindest mit Nebenwohnsitz gemeldet sind und am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die Kandidatenliste der zur Wahl zugelassenen Wahlparteien finden Sie auf den Seiten 7 bis 9.

Wie, wann und wo kann die Stimme abgegeben werden?

Die persönliche Stimmabgabe ist am Wahltag im zuständigen Wahlsprengel zwischen 7.00 und 14.00 Uhr möglich. Wahlsprengel und Wahllokale finden Sie auf Seite 5.

Wählen mit Wahlkarte

Wählerinnen und Wähler, die am Wahltag nicht in ihrer Gemeinde oder ihrem Wahlsprengel anwesend sein werden, können beim zuständigen Gemeindeamt die Ausstellung einer Wahlkarte beantragen.

Die Inhaber einer Wahlkarte können ihre Stimme

- persönlich in jedem Sprengel der ausstellenden Gemeinde oder
- im Wege der Briefwahl abgeben.

Wie erhält man eine Wahlkarte?

- Persönlich im Gemeindeamt.
- Schriftlich mit der personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert.
- Oder elektronisch im Internet.

Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen. Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Jänner 2020, 24.00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 24. Jänner 2020, 12.00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 24. Jänner 2020, 12.00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Gültige Stimmabgabe bei Briefwahl

Der ausgefüllte Stimmzettel wird in das Wahlkuvert eingelegt, das Wahlkuvert wird in die Wahlkarte eingelegt und verklebt. Die Unterschrift der eidesstattlichen Erklärung auf der Wahlkarte ist unbedingt erforderlich. Die verschlossene Wahlkarte im Überkuvert kann persönlich, per Post oder durch Boten an die Gemeindewahlbehörde übermittelt werden.

Die Wahlunterlagen müssen am Sonntag, 26. Jänner 2020 entweder bis spätestens 6.30 Uhr bei der Marktgemeinde Spillern oder bis 14.00 Uhr im zuständigen Wahlsprengel einlangen.





Liebe Spillernerinnen und liebe Spillerner,



ich hoffe, dass Sie angenehme und erholsame Weihnachtsfeiertage verbracht haben und gut ins neue Jahr gerutscht sind. Mögen all Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

Die Gemeinderatsperiode neigt sich langsam aber sicher dem Ende zu und ich darf mich bei allen Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde bedanken. Ebenso nutze ich die Gelegenheit, mich bei Ihnen allen für die Gespräche und die eingebrachten Ideen bedanken. Genau das macht ein gutes Zusammenleben in einer Gemeinde aus.

In den letzten fünf Jahren wurde eine Vielzahl an wichtigen Projekten in Spillern gemeinsam realisiert. Hier finden Sie einen kurzen Auszug:

Umbau Bahnhof Spillern, Erweiterung des Kindergartens II, langfristiger Baurechtsvertrag über eine Gesamtfläche von rund 3.300 m² mit der Pfarre Spillern, Umwidmung der "Wiesener Siedlung", Transparenz: Offener Haushalt für alle einsehbar, 10%ige Erhöhung der Vereinsförderung.

Als Bürgermeister, dem das Miteinander und die Kommunikation wichtig ist, freut es mich, dass neun von zehn Beschlüssen in den letzten fünf Jahren im Gemeinderat mit einer mindestens 90%igen Zustimmung gefasst werden konnten.

Die vier Fraktionen haben gemeinsam beschlossen, einen kurzen und fairen Wahlkampf zu führen. Es freut mich, dass alle vier Parteien dieses Vorhaben mit der Unterzeichnung eines Fairnessabkommens untermauert haben.

Damit bleibt mir abschließend eine Bitte:

Am 26. Jänner 2020 treten vier Wählergruppen mit insgesamt 77 Kandidatinnen und Kandidaten zur Gemeinderatswahl an.

1.983 Spillernerinnen und Spillerner sind wahlberechtigt. Wem auch immer Sie Ihr Vertrauen aussprechen wollen - bitte gehen Sie unbedingt zur Wahl und machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Am 26. Jänner 2020 entscheiden Sie, wer Spillern in die Zukunft führen soll.

Es geht um Ihre Entscheidung für Spillern!

Herzlichst

Ihr

Thomas Speigner
Bürgermeister



Wahlservice für die Gemeinderatswahl 2020

Am 26. Jänner 2020 wird der Gemeinderat neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb haben wir Ihnen im Dezember eine „Amtliche Wahlinformation - Gemeinderatswahl 2020“ zugestellt. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl und der Vorweihnachtszeit verschickt wurde, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).



VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! – SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am 26. Jänner 2020 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist.

Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten:

- Persönlich im Gemeindeamt.
- Schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert.
- Oder elektronisch im Internet.

Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!

Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Jänner 2020, 24.00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 24. Jänner 2020, 12.00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 24. Jänner 2020, 12.00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Wählen mit Wahlkarten:

Vor dem Wahltag:

- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens **26.01.2020 um 6.30 Uhr** bei der Gemeinde einlangen.

Am Wahltag:

- Durch persönliche Stimmabgabe in jedem Sprengel Ihrer Gemeinde,
- oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprengel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen.
- Beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich).



Zwei Wahlsprengel

Wahlsprengel 1

Gemeindeamt Spillern, Schulgasse 1

Wahlzeit von 7.00 bis 14.00 Uhr



- Am Neubau
- Am Schließberg
- Bachgasse
- Bahnstraße
- Erlgasse
- Franz Forsthuber-Weg
- Im Hopfengarten
- Industriestraße
- Ing. Gustav Harmer-Gasse
- Kanice-Gasse
- Karl Wimmer-Gasse
- Kirchenplatz
- Kuttengasse
- Lindenallee
- Mitterweg
- Parkstraße
- Schulgasse
- Waidäckergasse
- Weidengasse
- Wiener Straße
- Winterleuthen

Wahlsprengel 2

Volksschule Spillern, Kirchenplatz 2

Wahlzeit von 7.00 bis 14.00 Uhr



- Am Marienhof
- Brunnengasse
- Carl Lutz-Gasse
- Dietmarusgasse
- Dr. Karl Sablik-Straße
- Feldgasse
- Flurgasse
- Gaisbugl
- Gurlandstraße
- Im Fuchsloch
- Im Hummelfeld
- Im Unterfeld
- Im Wiesenfeld
- Kellergasse
- Kreuzensteinergasse
- Landstraße
- Marienhofstraße
- Quellengasse
- Sportplatzgasse
- Stockerauer Straße
- Unterrohrbacher Straße
- Weinberggasse
- Wiesener Straße



So wählen Sie richtig

Der Stimmzettel ist gültig wenn

- Sie bitte eine wahlwerbende Liste ankreuzen.
- Sie eine Kandidatin oder einen Kandidaten der wahlwerbenden Listen in das Feld „Raum für Vorzugsstimmen,“ eintragen. Dabei sind auch Mehrfachnennungen von Kandidatinnen und Kandidaten einer wahlwerbenden Liste möglich.
- Sie sowohl eine wahlwerbende Liste ankreuzen und zusätzlich eine Vorzugsstimme vergeben.

F 14
(§ 46 Abs.2 NÖ GRWO 1994)

Amtlicher Stimmzettel

für die Gemeinderatswahl am 26.01.2020 in der Gemeinde Spillern

Liste Nr.	Für die gewählte Partei im Kreis ein X einsetzen	Kurzbezeichnung	Partei-bezeichnung
	<input type="radio"/>	SPÖ	Team Spillern - SPÖ
2	<input type="radio"/>	ÖVP	Österreichische Volkspartei
3	<input type="radio"/>	FPÖ	Freiheitliche Partei Österreichs
4	<input type="radio"/>	GRÜNE	Die Grünen Spillern
Raum für Vorzugsstimme(n)			

Diesen Stimmzettel erhalten Sie im Wahllokal. Die Gemeinderatswahl ist eine Persönlichkeitswahl, daher kann es sein, dass Sie im Vorfeld zur Gemeinderatswahl gegebenenfalls persönliche Stimmzettel von Kandidatinnen und Kandidaten der wahlwerbenden Parteien erhalten haben. Diese sind ebenfalls gültig, können in das Wahllokal mitgenommen werden und in das Kuvert eingelegt werden.

Der Stimmzettel muss im Format A5 auf weißem Papier gedruckt sein und kann einen oder mehrere Kandidatinnen oder Kandidaten aufgelistet haben.

Termine zur Gemeinderatswahl

Mittwoch, 22. Jänner 2020, spätestens:

Schriftlicher Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte.

Freitag, 24. Jänner 2020, spätestens 12.00 Uhr:

Mündlicher Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte bzw. schriftlich, wenn eine persönliche Übergabe (Abholung) der Wahlkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist.

Sonntag, 26. Jänner 2020, Wahltag, pünktlich(!) um 6.30 Uhr:

Entleerung des Postkastens.

Ab 6.30 Uhr:

Beginn des Wahlkartenkontrollverfahrens durch die Gemeindewahlbehörde.

Montag, 27. Jänner 2020, spätestens :

Kundmachung des Wahlergebnisses.

Der Wahlkalender geht ab dieser Stelle davon aus, dass die **Kundmachung des Wahlergebnisses** (Mandatsverteilung und gewählte Wahlwerber) am Tag nach dem Wahltag, also am 27. Jänner 2020, erfolgt.

Meldung: Übermittlung je eines Exemplars einer Kopie der Niederschrift der Gemeindewahlbehörde und der Kundmachung des Wahlergebnisses an die Bezirkshauptmannschaft und an die Abteilung Gemeinden des Amtes der NÖ Landesregierung.

Dienstag, 11. Februar 2020, frühestens:

Erste (konstituierende) Sitzung des Gemeinderates mit Angelobung der Wahlwerber, Wahl des Bürgermeisters und des Gemeindevorstandes (§ 96 Abs. 1 NÖ GO 1973)

Dienstag, 10. März 2020, spätestens:

Erste (konstituierende) Sitzung des Gemeinderates mit Angelobung der Wahlwerber, Wahl des Bürgermeisters und des Gemeindevorstandes (§ 96 Abs. 1 NÖ GO 1973)

Mittwoch, 11. März 2020, spätestens:

Kundmachung der Ergebnisse der Wahl des Bürgermeisters und des Gemeindevorstandes.



Kandidaten zur Gemeinderatswahl 2020



Name: Thomas Speigner

Beruf: Angestellter

Alter: 38 Jahre

Hobbys: Zeit mit der Familie und Freunden verbringen, Fußball spielen und zuschauen, lesen

Mein/Unser Ziel für Spillern ist:

Jede(r) soll sich in Spillern wohl fühlen, daher schauen wir stetig, wo etwas verbessert bzw. neu initiiert werden kann. Gemeinsam bewegen wir mehr für Spillern und schaffen eine noch höhere Lebensqualität.

Meine/Unsere Ziele für die Gemeinderatswahl sind:

Wir wollen bei der Gemeinderatswahl ein gutes Ergebnis erzielen. In persönlichen Gesprächen werden wir nicht nur nochmals aufzeigen was wir die letzten Jahre erreicht haben, sondern auch, dass wir uns weiterhin voll Tatendrang und Energie für alle Spillernerinnen und Spillerner einsetzen werden.

Mein Team, mit dem ich antrete, steht für:

Einen guten Mix aus Wissen, Erfahrung, Einsatz und frischem Wind und zeichnet sich durch Ausgeglichenheit und Abwechslungsreichtum aus.

Spillern zeichnet sich aus:

Da gibt es viel aufzuzählen - die vorhandene Infrastruktur, die gute Verkehrsanbindung, die Vielfalt an Vereinen, die Nähe zum Auegebiet. Spillern hat sich trotz Wachstum seinen ländlichen Charakter erhalten, hier wird Gemeinschaft und Miteinander gelebt.

1. Ing. Thomas Speigner, Angestellter, 38
2. Christine Wessely, Pensionistin, 64
3. Mag. Martin Senekowitsch, Bundesbeamter, 60
4. Gabriele Stefansich, Producerin, 48
5. Wolfgang Kowar, Bundesbeamter, 62
6. Mag. Sabrina Zehetmayer, Angestellte, 37
7. Alexander Aigner, MBA, Angestellter, 36
8. Maximilian Fidler, BA, Angestellter, 26
9. Natalie Vrenezi, Angestellte, 45
10. Mag. Thomas Steindl, Steuerberater, 53
11. Harald Schmidl, Angestellter, 54
12. Herolinda Januzi, Angestellte, 28
13. Matthias Kottek, Angestellter, 35
14. Nadine Hüttner, Angestellte, 35
15. Sophie Montsch, Kindergartenpädagogin, 21
16. Roland Rauscher, Angestellter, 49
17. DI Sara Bayat, BSc, IT-Account Managerin, 38
18. Mag. Patrick Kleinbauer, Angestellter, 25
19. Claudia Balt, Angestellte, 34
20. Dr. Gerhard Zoder, Pensionist, 66
21. Romana Sommer, DGKP, 31
22. Michael Fiala, Angestellter, 47
23. Katharina Schefer, DGKS, 39
24. Markus Klusak, Angestellter, 34
25. Irina Pollitzer, Angestellte, 30
26. Herbert Zehetmayer, Pensionist, 68
27. Melanie Prinesdom, Angestellte, 20
28. Karlheinz Blaha, Systemadministrator, 44
29. Martin Krautgartner, MA, Projektmanager, 30
30. Christian Lahn, Angestellter, 54
31. Sarah Neuböck, Angestellte, 29
32. Ing. Helmut Della Pietra, Pensionist, 69
33. Christina Trojan, Gemeindebedienstete, 54
34. Karl Binder, Pensionist, 72
35. Andrea Kappel, Angestellte, 54
36. Norbert Eichler, Pensionist, 63
37. Hildegard Pfalzer, Pensionistin, 62
38. Manfred Jonak, Pensionist, 79
39. Brunhilde Mukarovsky, Pensionistin, 79
40. Josef Bedliwy, Pensionist, 78
41. Elisabeth Hiess, Pensionistin, 83
42. Prof. Dr. Karl Sablik, Pensionist, 77



Name: Sonja Großinger

Beruf: Storemanagerin

Alter: 47 Jahre

Hobbys: tanzen, lesen, laufen, segeln

Unsere Ziele für Spillern sind:

Eine lebenswerte Gemeinde für die nächsten Generationen zu erhalten und die Infrastruktur auszubauen

Unsere Ziele für die Gemeinderatswahl sind:

Mit Wertschätzung und Toleranz über Parteigrenzen hinweg für Spillern arbeiten.

Mein Team, mit dem ich antrete, steht für:

Transparenz, Wertschätzung, Weitsicht, Ehrlichkeit, Ortsverbundenheit, Nachhaltigkeit, Bürgernähe.

Spillern zeichnet aus:

Eine lebenswerte Marktgemeinde mit ländlichem Charakter in der Nähe Wiens, mit vielen Vereinen und Freizeitmöglichkeiten; hier leben Menschen für die ich mich einsetze.

1. Sonja Großinger, Storemanagerin, 47
2. Mauritz Großinger, Handelsagent, 54
3. Martha Leberwurst, Angestellte, 59
4. Andreas Mattes, IT-Betreuer, 58
5. Gerda Müller, Pensionistin, 64
6. Peter Bauer, Beamter, 54
7. Angela Steinhauser, Med. Techn. Assistentin, 50
8. Mark Chad Lewis, Gastronom, 50
9. Norbert Machek-Klein, Unternehmer, 53
10. Thomas Berger, Geschäftsführer, 49
11. Christine Ospalski, Einzelhandelskauffrau, 52
12. Andreas Schrom, Landwirt, 39
13. Thomas Tittel, Elektroinstallationstechniker, 25
14. Ralf Ospalski, Unternehmer, 50
15. Christoph Großinger, Angestellter, 24
16. Irmgard Prinz, Büroangestellte, 57
17. Franz Ernst, Pensionist, 65
18. Maria Holas, Pensionistin, 62
19. Franz Huber, ÖBB-Sicherheitstechniker, 61
20. Mauritz Großinger jun., Arbeiter, 26
21. Gabriele Netroufal, Landesbeamtin, 56
22. Helmut Müller, Pensionist, 65
23. Anton Jarmer, Geschäftsführer, 66

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE

ALLES IN EINER APP: JETZT KOSTENLOS AUF **GEM2GO.AT**

App Store | Google Play | Microsoft



Name: Jakob Trimmel

Beruf: Technischer Angestellter

Alter: 31 Jahre

Hobbys: Freiwillige Feuerwehr und Sportschütze

Mein/Unser Ziel für Spillern ist:

Die Vorteile unserer Gemeinde zu erhalten und im Gegenzug die Nachteile in einer konstruktiven Gemeindegemeinschaft zu verbessern.

Meine/Unsere Ziele für die Gemeinderatswahl sind:

Mit der vergangenen Arbeit die Bürgerinnen und Bürger soweit überzeugt zu haben, dass sie uns wieder ihr Vertrauen für die nächsten arbeitsreichen Jahre geben.

Mein Team, mit dem ich antrete, steht für:

Eine konstruktive und lösungsorientierte Zusammenarbeit mit allen Fraktionen, wir stellen uns mit unseren drei Spitzenkandidaten sehr breit in den Gemeindegemeinschaften auf, wie z.B.: Sicherheit, Kinder, Zukunft und Umwelt.

Spillern zeichnet sich mit einem sehr dichten Angebot an Vereinen, die gute Arbeit im Bereich Jugend und durch eine gute Infrastruktur und Nahversorgung, aus.



1. Jakob Trimmel, Techn. Angestellter, 31
2. Andreas Warschitz, Beamter, 45
3. Manuel Hojesky, BSc, Angestellter, 34

4. Josef Trimmel, Kfm. Angestellter, 54
5. Stefan Mayer, Unternehmer, 28
6. Andreas Schlechta, Angestellter, 53



Name: Ing. Franz Hatzl

Beruf: Techniker

Alter: 69 Jahre

Interessen: Verkehr, Natur

Mein/Unser Ziel für Spillern:

Wir wollen Spillern noch lebenswerter und klimafreundlicher machen.

Meine/Unsere Ziele für die Gemeinderatswahl:

Wir möchten ein zweites Gemeinderats-Mandat erreichen.

Mein Team, mit dem ich antrete, steht für :

Zusammenarbeit, gemeinsam für Spillern arbeiten.

Spillern zeichnet aus:

Spillern hat ein gutes Vereinsleben, sowie eine gute Lage nahe Wien mit guter Verkehrsanbindung.



1. Ing. Franz Hatzl, Techniker, 69
2. Mag. Ph. D. Angelika Osanna-Elliott, Medizinphysikerin, 51
3. Ing. Michael Dyk, Pensionist, 66

4. Waltraud Krämer, Pensionistin, 69
5. Dr. Eveline Zehetmayer, Pensionistin, 72
6. Marion Tiefenbacher, BA MSc, Kfm. Angestellte, 30

Fairnessabkommen für die Gemeinderatswahl 2020



v.l.n.r.: GR Jakob Trimmel, Gf. GR Mauritz Großinger, Vizebürgermeisterin Christine Wessely, Bürgermeister Ing. Thomas Speigner, Gf. GR Mag. Martin Senekowitsch, GR Ing. Franz Hatzl

Obwohl der gute Stil aller Fraktionen im Spillerner Gemeinderat über die Ortsgrenzen hinweg bekannt ist, haben die vier Parteien zusätzlich ein Fairness-Abkommen für die Gemeinderatswahl abgeschlossen.

Dieses Abkommen beinhaltet folgende Punkte:

- Fairnessklausel im Wahlkampf
 - Es soll ausschließlich um Themen und Inhalte gehen - Stichwort „Wettbewerb der Ideen“
 - Unterlassung von persönlichen Diffamierungen
- Plakatfreie Zone im Zentrum (rund um den Kirchenplatz bzw. Gemeindeparkplatz, vor der Schule bzw. den Kindergärten). Diese Zone wurde gemeinsam im Gespräch festgelegt.
- Weihnachtsruhe - rund um die Weihnachtsfeiertage sollen alle Zeit mit ihrer Familie verbringen können.
- Gemeinsame Veranstaltung aller SpitzenkandidInnen am 15. Jänner 2020 um 18.30 Uhr im Gemeindezentrum. Diese Veranstaltung wird durch die Marktgemeinde Spillern veranstaltet und von den Bezirksblättern moderiert.
- Die Wahlinformation, welche Sie gerade in den Händen halten, mit wichtigen Informationen zur Wahl, ist auch Teil dieses Abkommens.
- Straffer Zeitplan nach der Wahl, spätestens Ende Februar soll zur konstituierenden Sitzung eingeladen werden, um ein rasches Weiterarbeiten für Spillern garantieren zu können.



Titelbild am Spillerner Gemeindekalendar



Dieses wunderschöne Bild von Spillern ziert als Titelbild den „Gemeindekalendar 2020“. Leider ist bei der Herstellung des Kalenders das falsche Copyright angegeben worden. Diese stimmungsvolle Aufnahme stammt von Herrn Günter Moser und wir entschuldigen uns hiermit für den Fehler.

Der Gemeinderat - seine Pflichten, seine Rechte

„Die Mitglieder des Gemeinderates werden von den Wahlberechtigten in der Gemeinde auf Grund des gleichen, unmittelbaren, freien, geheimen und persönlichen Verhältniswahlrechtes für einen Zeitraum von fünf Jahren gewählt“ (§ 20 (1) NÖ Gemeindeordnung).

Die Pflichten der Mitglieder des Gemeinderates

Die allgemeinen Pflichten der Mitglieder des Gemeinderates ergeben sich aus dem im Gesetz vorgesehenen Gelöbnis.

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde ... nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Die Rechte der Mitglieder des Gemeinderates

Jedes Mitglied des Gemeinderates hat insbesondere das Recht, bei den Sitzungen des Gemeinderates zu den Verhandlungsgegenständen das Wort zu ergreifen, Anfragen und Anträge zu stellen sowie das Stimmrecht auszuüben. Die Ergebnisse der Vorberatung in den Ausschüssen und im Gemeindevorstand einschließlich der Anträge an den Gemeinderat sind diesen Akten beizuschließen. Jedes Mitglied des Gemeinderates hat überdies das Recht, jene Akten einzusehen, auf die sich Verhandlungsgegenstände einer anberaumten Gemeinderatssitzung beziehen. Die Mitglieder des Gemeinderates sind bei Ausübung ihres Mandates frei und an keinen Auftrag gebunden. Die Mitglieder des Gemeinderates haben das Recht, die Amtsbezeichnung „Gemeinderat“ zu führen.



Spillern
präsentiert:

1. FASCHINGS
UMZUG

15. FEBRUAR 2020
UM 14:00 UHR

DER FESTZUG BEGINNT
PARKSTRASSE ECKE BACHGASSE
UND ENDET AM KIRCHENPLATZ

AB 16:00 UHR
KINDERPROGRAMM
IM FESTSAAL



GESELLIGER
AUSKLANG

AB 18:00 UHR IM

WieMex
Kulinarische Spezialitäten
2104 Spillern

